EINTRAGUNGS AUSSCHUSS BEI DER ARCHITEKTEN KAMMER BERLIN

ALTE JAKOBSTRASSE 149 10969 BERLIN T 030.293307-0 F 030.293307-16 EINTRAG@AK-BERLIN.DE

WWW.AK-BERLIN.DE

Eintragungsausschuss bei der Architektenkammer Berlin Alte Jakobstraße 149 10969 Berlin

ANTRAG auf Eintragung in die Architektenliste Berlin

auf der Grundlage des § 4 des Berliner Architekten- und Baukammergesetzes (ABKG) vom 6. Juli 2006 (GVBI.S.720), zuletzt geändert durch das Dritte Gesetz zur Änderung des ABKG vom 7. Juli 2016 (GVBI. S. 425).

1. PERSÖNLICHE DATEN (gem. § 18 ABKG)			
1.1 Personalien Name:			
Vorname(n):			
akademische Grade/Titel:			
Geburtsdatum/-ort:			
Geschlecht:			
Staatsangehörigkeit:			
1.2 Private Kontaktdaten Straße:			
PLZ/Ort:			
Telefon:	Fax:		
	Internet:		
1.3 Beschäftigungsort Büro/Atelier:			
Straße:			
PLZ/Ort:			
Telefon:	Fax:		
	Internet:		





2. ANTRAG

Ich beantrage die Eintragung als

- O Architekt/in
- O Landschaftsarchitekt/in
- O Innenarchitekt/in

in der Tätigkeitsart

- O freischaffend (gem. § 2 Absatz 4 ABKG)
 Ich erkläre, dass ich den Beruf entsprechend § 2 Absatz 4 ABKG ausübe.
- O baugewerblich (gem. § 2 Absatz 5 ABKG)
- O angestellt (gem. § 2 Absatz 1 ABKG)
- O beamtet (gem. § 2 Absatz 1 ABKG)

Ein Wechsel der Tätigkeit zeige ich der Architektenkammer Berlin unverzüglich an und beantrage den entsprechenden Statuswechsel.

O 2.1 Antrag gem. § 4 Absatz 1 ABKG* (Ersteintragung)

Antrag auf Grundlage eines erfolgreichen Abschlusses eines mindestens vierjährigen Regelstudiums in der beantragten Fachrichtung mit einer anschließenden Berufspraxis von mindestens zwei Jahren in den wesentlichen Berufsaufgaben der betreffenden Fachrichtung. Diesem Antrag sind beizufügen:

- Kopie der Geburtsurkunde und ggf. des Nachweises über den geführten und früher geführte Namen
- Nachweis über den im Land Berlin gelegenen Ort des Wohnsitzes, der beruflichen Niederlassung oder des Dienst- oder Beschäftigungsortes
- bei freischaffender oder baugewerblicher Berufsausübung ein Nachweis über eine entsprechende Berufshaftpflichtversicherung (§ 5 Berufsordnung AKB)
- Führungszeugnis aus dem Bundeszentralregister zur Vorlage bei einer Behörde (nicht älter als 3 Monate) im Original
- Kopie der Abschlussurkunden (z.B. Bachelorurkunde/Masterurkunde)
- Bescheinigungen im Original zum Nachweis der mindestens zweijährigen und vollzeitlichen praktischen Tätigkeit in den wesentlichen Berufsaufgaben der beantragten Fachrichtung (Leistungsphase 1-9 HOAI gegliedert nach Objekt, Zeitdauer, Leistungsphase vgl. Beispiel Bescheinigung über praktische Tätigkeit); für die Fachrichtung Architektur muss die Bescheinigung von einer berufsangehörigen Person ausgestellt sein. Für Personen, die die Befähigung zum höheren technischen Verwaltungsdienst besitzen gilt die praktische Tätigkeit als erbracht; es genüge eine Bescheinigung des Dienstherrn oder entsprechende Prüfungsnachweise in Kopie
- Nachweise über die Teilnahme an anerkannten berufsfördernden Fortbildungs- und Weiterbildungsveranstaltungen im Umfang von mindestens 70 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten nach Maßgabe der Fortbildungs- und Praktikumsordnung der Architektenkammer Berlin



O 2.2 Antrag gem. § 4 Absatz 8 ABKG* (Mitglieder anderer Länderkammer)

Auf Grundlage einer vorherigen Eintragung in der Architektenliste eines anderen Bundeslandes, die gelöscht wurde, weil der Wohnsitz, die Niederlassung oder Dienst- oder Beschäftigungsort aufgegeben und im Land Berlin begründet wurde. Diesem Antrag sind beizufügen:

- Kopie der Geburtsurkunde und ggf. des Nachweises über den geführten und früher geführte Namen
- Nachweis über den im Land Berlin gelegenen Ort des Wohnsitzes, der beruflichen Niederlassung oder des Dienst- oder Beschäftigungsortes
- bei freischaffender oder baugewerblicher Berufsausübung ein Nachweis über eine bei Aufnahme der Berufstätigkeit entsprechende Berufshaftpflichtversicherung (§ 5 Berufsordnung)
- Führungszeugnis aus dem Bundeszentralregister zur Vorlage bei einer Behörde (nicht älter als 3 Monate) im Original; bestehen Zweifel nach § 5 Ab-satz 1 ABKG, kann eine unbeschränkte Auskunft aus dem Bundeszentralregister verlangt werden
- Kopie der Abschlussurkunden (z.B. Bachelorurkunde/Masterurkunde)
- aktuelle Bescheinigung über die Eintragung bzw. Kopie der Löschungsbescheinigung einer anderen Länderkammer.

O 2.3 Antrag gem. § 4 Absatz 6 ABKG* (Anmeldung zur Prüfung auf Hochschulniveau)

Antrag auf Grundlage einer mindestens siebenjährigen, hauptberuflichen Tätigkeit unter Aufsicht einer Architektin oder eines Architekten der beantragten Fachrichtung oder gleichwertiger Tätigkeit in den Berufsaufgaben der beantragten Fachrichtung (§§ 1 Abs. 1 bis 3 und 4 ABKG) Diesem Antrag sind beizufügen:

- Kopie der Geburtsurkunde und ggf. des Nachweises über den geführten und früher geführte Namen
- Nachweis über den im Land Berlin gelegenen Ort des Wohnsitzes, der beruflichen Niederlassung oder des Dienst- oder Beschäftigungsortes
- bei freischaffender oder baugewerblicher Berufsausübung ein Nachweis über eine bei Aufnahme der Berufstätigkeit entsprechende Berufshaftpflichtversicherung (s. § 5 Berufsordnung)
- Führungszeugnis aus dem Bundeszentralregister zur Vorlage bei einer Behörde (nicht älter als 3 Monate) im Original; bestehen Zweifel nach § 5 Absatz 1 ABKG, kann eine unbeschränkte Auskunft aus dem Bundeszentralregister verlangt werden
- Kopie der Ausbildungsnachweise bzw. Abschlussurkunden (z.B. Bachelorurkunde/Masterurkunde)
- Bescheinigungen der Arbeitgeberin/des Arbeitgebers oder des Dienstherrn über eine siebenjährige erfolgreiche, hauptamtliche Tätigkeit in den wesentlichen Berufsaufgaben der jeweiligen Fachrichtung (Leistungsphase 1-9 HOAI gegliedert nach Objekt, Zeitdauer, Leistungsphase – vgl. Beispiel Bescheinigung über praktische Tätigkeit
- Arbeitsunterlagen über Projekte, an welchen Sie maßgeblich mitgewirkt haben (mindestens 3 Objekte, maximal 5 Objekte)
- Nachweise über die Teilnahme an anerkannten berufsfördernden Fortbildungs- und Weiterbildungsveranstaltungen im Umfang von mindestens 70 Einheiten à 45 Minuten in den Themen der jeweiligen Fachrichtung nach Maßgabe der Fortbildungs- und Praktikumsordnung der Architektenkammer Berlin



O 2.4 Antrag gem. § 4 Absatz 7 ABKG* (Besondere Qualität der Leistungen auf dem Gebiet der Architektur)

Auf Grundlage besonderer Auszeichnungen hinsichtlich der Qualität der Leistungen auf dem Gebiet der entsprechenden Fachrichtung. Diesem Antrag sind beizufügen:

- Kopie der Geburtsurkunde und ggf. des Nachweises über den geführten und früher geführte Namen
- Nachweis über den im Land Berlin gelegenen Ort des Wohnsitzes, der beruflichen Niederlassung oder des Dienst- oder Beschäftigungsortes
- bei freischaffender oder baugewerblicher Berufsausübung ein Nachweis über eine bei Aufnahme der Berufstätigkeit entsprechende Berufshaftpflichtversicherung (s. § 5 Berufsordnung)
- Führungszeugnis aus dem Bundeszentralregister zur Vorlage bei einer Behörde (nicht älter als 3 Monate) im Original; bestehen Zweifel nach § 5 Ab-satz 1 ABKG, kann eine unbeschränkte Auskunft aus dem Bundeszentralregister verlangt werden
- Kopie der Ausbildungsnachweise bzw. Abschlussurkunden (z.B. Bachelorurkunde/Masterurkunde)
- Dokumentationen eigener Arbeiten, Veröffentlichungen in Fachpresse oder Fachliteratur, Nachweis der Auszeichnungen ODFR
- als Staatsangehöriger eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union: Prüfungszeugnis des Heimat- oder Herkunftslandes
- Nachweise über die Teilnahme an anerkannten berufsfördernden Fortbildungs- und Weiterbildungsveranstaltungen im Umfang von mindestens 70 Einheiten à 45 Minuten in den Themen der jeweiligen Fachrichtung nach Maßgabe der Fortbildungs- und Praktikumsordnung der Architektenkammer Berlin (vgl. § 14 Fortbildungs- und Praktikumsordnung)

3. Erklärungen

Ich erkläre hiermit, dass für meine Person keine der in § 5 ABKG genannten Gründe vorliegen, die einer Eintragung in die Architektenliste entgegenstehen und kein berufsgerichtliches Verfahren gegen mich anhängig ist.

Hinweise zum Datenschutz

Mir ist bekannt, dass die Architektenkammer Berlin die Angaben aus diesem Antrag in ihrer EDV speichert und verwaltet, und dass sie meine Angaben zu Familiennamen, Vornamen, akademische Grade, Anschriften, Firmenname, Fachrichtung und Tätigkeitsart im Rahmen der von ihr geführten Architektenliste auf ihrer Homepage unter www.ak-berlin.de veröffentlichen und auch an Dritte (z.B. das Deutsche Architektenblatt) zum Zweck der Veröffentlichung übermitteln kann (§ 18 Abs. 2 ABKG). Die Architektenkammer Berlin ist verpflichtet, die in der über die Homepage einsehbare Architektenliste veröffentlichten Daten in maschinenlesbarer Form anzubieten. Ein Format ist maschinenlesbar, wenn die enthaltenen Daten durch Software automatisiert ausgelesen und verarbeitet werden können. Mir ist bekannt, dass ich der Veröffentlichung und/oder Übermittlung jederzeit durch Erklärung gegenüber der Architektenkammer Berlin (Alte Jakobstraße 149, 10969 Berlin oder Email: kammer@ak-berlin.de) widersprechen kann.



^{*}HINWEIS: Entsprechendes bitte ankreuzen.

Ich bin ich mit der Veröffentlichung meiner Kontaktdaten auf der Internetseite der Architektenkammer Berlin (Architektensuche) sowie im Regionalteil des Deutschen Architektenblattes wie folgt einverstanden:

0	entsprechend Ziffer 1.2 dieses Antrages (private Kontaktdaten). O D E R		
0	entsprechend Ziffer 1.3 dieses Antrages (gesc	häftliche Kontaktdaten).	
Land Die wor Mit trag	ir ist bekannt, dass gem. § 8 ABKG die Eintrag ndes Berlin eine Mitgliedschaft in der Archite e Beitragspflicht beginnt gem. § 2 der Beitra orbenen Mitgliedschaft und endet mit Ablauf itgliedschaft erlischt (durch Löschung in d egshöhe wird jährlich von der Vertretervers er Berlin beschlossen und staatsaufsichtlich ge	ktenkammer Berlin einschließt. gsordnung in dem Jahr der er- des Kalenderjahres, in dem die ler Architektenliste). Die Bei- ammlung der Architektenkam-	
0	Ich erkläre hiermit, dass es keine früheren, beantragte Eintragungen in vergleichbare I rufsständischer Kammern in den Bundeslär ten der Europäischen Union oder in nach d meinschaften gleichgestellten anderen Staar O D E R	Berufsverzeichnisse anderer bedern, in anderen Mitgliedsstaa- em Recht der Europäischen Ge-	
0	Ich bin/war in vergleichbare Berufsverzeichberufsständischen Kammern in den Bunde staaten der Europäischen Union oder in na Gemeinschaften gleichgestellten anderen be/hatte dort einen Antrag gestellt:	sländern, in anderen Mitglieds- ch dem Recht der Europäischen	
	bin damit einverstanden, dass der Architekteinen bisherigen Eintragungen von den vorgen		
lch '	n versichere, dass alle vorstehenden Angaben r	ichtig und vollständig sind.	
Ort,	t/Datum	Jnterschrift	

